

Protokoll der 30. Generalversammlung

Montag, 14.03.2022, ab 19.00 Uhr, Alberswil Burgrain

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll GV 2021
3. Jahresbericht 2021
4. Rechnung 2021 und Bericht der Revisionsstelle
5. Mitglieder-Mutationen
6. Ersatzwahlen Vorstand und Delegierte Bio Suisse
7. Budget 2022, Festlegung Jahresbeitrag 2022
8. Ausblick 2022
9. Verschiedenes

1. Begrüßung

Der Präsident Toni Büchler begrüsst alle Mitglieder und heisst alle Gäste willkommen. Eine Liste der Gäste ist im Anhang des Protokolls.

Toni Büchler erwähnt in seinen Begrüßungsworten aktuelle Themen wie die Corona-Krise, den Konflikt in der Ukraine und spricht aktuelle Herausforderungen für die Landwirtschaft und damit auch für die Biolandwirtschaft im Kanton Luzern an.

Die entschuldigten Personen werden eingeblendet (Liste im Anhang des Protokolls), zusätzlich erwähnt Toni die Entschuldigung von Bernadette und Franz Habermacher, die leider krankheitshalber nicht teilnehmen können.

Als Stimmenzähler werden folgende Personen vorgeschlagen:

Lukas Hofstettler
Bernet Hansueli
Imfeld Jonas
Egli Peter

Sie werden einstimmig gewählt.

Stimmberechtigte: 118
Absolutes Mehr: 60

2. Protokoll GV 2021

Das Protokoll wurde auf www.bioluzern.ch veröffentlicht. Es wird einstimmig genehmigt und an den Aktuar verdankt.

3. Jahresbericht Beilage

Der Jahresbericht wurde mit der GV-Einladung an die Vereinsmitglieder verschickt.
Er wird einstimmig genehmigt.

4. Rechnung 2021

Der Kassier Franz Elmiger erläutert die Rechnung und geht auf einzelne Punkte ein.

Ertrag: Fr. 46'807.33

Aufwand: Fr. 37'193.25

Gewinn: Fr. 9'614.08

Die Revisor Peter Gehrig dankt dem Kassier für die große Arbeit und verliest den Revisorenbericht.

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

5. Mutationen

Die Austritte und die Neueintritte werden aufgelegt und sind für alle ersichtlich (Liste im Anhang des Protokolls). Die Neueintritte werden mit einem kräftigen Applaus willkommen geheißen.

Anzahl Neueintritte: 10 Betriebe und 1 Privatmitglied

Anzahl Austritte: 6 Betriebe und 2 Privatmitglieder

Die Liste liegt im Anhang dem Protokoll bei.

Aktueller Stand

Biobetriebe: 446

Privatmitglieder: 39

Bio Interessierte: 22

Gesamt Mitglieder: 507

6. Ersatzwahlen Vorstand

Verabschiedungen

Bernadette Habermacher und Christof Widmer verlassen den Vorstand von Bio Luzern.

Leider kann Bernadette heute nicht dabei sein. Bernadette hat sich drei Jahre im Vorstand engagiert. Bernadette betreute das Ressort Arbeitskreise und hat diese mit viel Elan vorangebracht. Bernadette hat mit ihren Visionen und Ideen den Vorstand bereichert. Bernadette wird ebenfalls als Bio Suisse Delegierte verabschiedet und herzlich verdankt.

Christof Widmer ist ein Urgestein im Biolandbau, ein Biobauer mit Leib und Seele. Christof hat im Vorstand zwei Jahre mitgearbeitet. Christof wird das Kälberprojekt (Siehe Traktandum 8) weiter betreuen und Bio Luzern auch als Delegierter Bio Suisse erhalten bleiben. Toni verdankt ebenfalls den grossen Einsatz von Christof für Bio Luzern. Christof bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht Bio Luzern alles Gute!

Wahlen

Der Vorstand schlägt der GV vor, den Vorstand um eine Person zu erweitern. Als Wahlvorschläge sind im Einladungsversand Giulia Krummenacher, Angelika Lustenberger und Roman Klausner vorgestellt.

Die Versammlung wählt die drei neuen Vorstandsmitglieder mit einem kräftigen Applaus.

Weiter schlägt der Vorstand als neuer Delegierter Bio Suisse Christian Galliker vor. Christian wird ebenfalls mit einem Applaus gewählt.

7. Budget 2022

Aufwand Budget:	Fr. 63'492
Ertrag Budget:	Fr. 64'757
Verlust:	Fr. - 1'265

Jahresbeitrag wird weiterhin mit 60 Fr. für Betriebe und 30 Fr. für Privatmitglieder festgesetzt. Die Versammlung genehmigt diese einstimmig.

8. Ausblick 2022

Toni Buehler informiert:

- Eine Jubiläums-GV war wegen den Unsicherheiten in Zusammenhang mit Corona schwierig planbar. Bio Luzern verzichtet auf eine grosse Jubiläums-GV. Stattdessen feiern wir das Jubiläum mit einer Vortragsreihe, in der gewichtige Themen mit Experten und gemeinsam diskutiert werden können.
- Bio Luzern hat aktuell elf Arbeitskreise zu unterschiedlichen Bio-Themen. Die Arbeitskreise sind in den vergangenen Jahren stark gewachsen, es werden laufend neue Arbeitskreisleiter gesucht.

Astrid Burri informiert:

- Alice Bucheli organisiert jeweils am ersten Donnerstag im Monat einen Bio Luzern-Seniorenstamm.
- Der Zentralschweizer Biomarkt O Sole Bio wird am 10. Sept. 2022 wieder in Zug stattfinden. Es wird nochmals nur einen Eintages-Markt geben, da gute Erfahrung gemacht wurden und immer noch mit Corona-Unsicherheiten zu rechnen ist.
- Bio Für Zentralschwiiz: Astrid kann ein 40%-Pensum für das Projekt von BioRegio Zentralschwiiz wahrnehmen. Im Rahmen des Projekts soll der Bioanteil im Ausserhauskonsum gesteigert werden. Dieses Projekt wird in enger Zusammenarbeit mit Bio Suisse umgesetzt.

Christof Widmer informiert über das Kälberprojekt „Zuhause gross werden“:

Vor zwei Jahren wurde die Projektidee von Bio Luzern lanciert, nach zähen Finanzierungsverhandlungen kommt es jetzt endlich in die Umsetzung. Milchbauern sollen dazu bewogen werden, die Kälber auf dem Betrieb abzutränken, mit etwa vier Monaten wechseln die Kälber zur Ausmast auf einen Partnerbetrieb. Ziel ist eine gesunde Kälberhaltung innerhalb des Biolandbaus.

Kantonale Bioberatung

André Liner präsentiert als Bioberater des BBZN die Schwerpunkte der kantonalen Bioberatung. Corin Bühler und Stefan Schürmann arbeiten neu ebenfalls in der Bioberatung mit.

André stellt die Arbeiten am „Aktionsplan Biolandbau“ vor, welcher bereits ab 2023 mit kantonalen Förderumassnahmen für den Biolandbau in Kraft treten soll.

Weiter präsentiert André verschiedene Termine und Anlässe seitens der Bioberatung.

Marketing Bio Suisse

Timo Pekgüçer überbringt als neuer Leiter Marketing ein Grusswort von Bio Suisse und erläutert die Marketingaktivitäten von Bio Suisse.

10. Verschiedenes

Peter Waltenspühl dankt im Namen von BioRegioZentralschwiiz für die gute Zusammenarbeit, insbesondere beim Biomarkt O-Sole-Bio.

Sepp Steinmann erläutert ein Projekt zur Schaffung einer regionalen Getreidesammelstelle Ausschliesslich für Biogetreide in der Umgebung von Altbüron, dies in Zusammenarbeit mit der Albert Lehmann Mühle und Biofarm.

Sepp Bircher dankt dem Vorstand für die Arbeit und betont die Wichtigkeit des Marktes, Aktuell soll die gute Nachfrage insbesondere bei Ackerkulturen nicht nur von Umstellern sondern auch von langjährigen Betrieben genutzt werden. Sepp weist weiter daraufhin, dass das Geld zur Förderung des Biolandbaus bei der Albert Köchlin Stiftung nicht ausgeschöpft wird und auch einzeltbetriebliche Initiativen unterstützt werden können. Das Wachstum des Bioanteils hilft der gesamten Luzerner Landwirtschaft, aktuelle Probleme zu lösen.

Der Präsident Toni Büchler weist auf Knospetafeln und Biomondo hin, welche von Biobetrieben genutzt werden sollen. Abschliessend dankt er dem Catering Agrovision und allen für die Teilnahme, er wünscht allen ein gutes Biojahr auf den Betrieben.

Für das Protokoll, 14.3.2022 Christian Galliker